Ausgabe Nr. 151
Herbst 2026

Braunauer Steffl

Infoblatt der
Pfarrgemeinde
Braunau-St. Stephan



Wort des Pfarrvikars

von Pater Severin ofm



Liebe Schwestern und Brüder in Christus,

in einer Zeit, in der unsere Gesellschaft durch politische Unruhen, Kriege, soziale Ungerechtigkeit und eine offensichtliche Entfremdung von Glaubensinhalten geprägt ist, ruft uns unser Glaube an Jesus Christus dazu, neu auf den Heiligen Geist zu hören. Die heutige Gesellschaft braucht die Boten des Friedens und der Wahrheit. Als gläubige Christen sind wir aufgerufen, die Botschaft der Hoffnung Jesu Christi zu leben und zu teilen. Wir sollen Vermittler sein, um die Vorurteile zu überwinden und Verständnis zu fördern. Unser Glaube ermutigt uns dazu, in jedem Menschen das Bild Gottes zu erkennen.

Als Kinder Gottes zu leben ist ganz leicht und dann auch wieder eine schwere Herausforderung. Nur wer sich geliebt weiß, kann selbst Liebe schenken. Das gilt für die Erziehung der Kinder, das gilt für unsere christliche Lebensführung. Je tiefer Gottes Liebe durch den Heiligen Geist in unsere Herzen eindringt, um so mehr werden wir davon ergriffen und umgestaltet. Ich bin sicher, dass es auch in unserer Pfarrgemeinde Menschen gibt, die ganz tief vom Geist Gottes berührt sind und an deren Augen dies aufscheint. Sie fallen nicht unbedingt auf, aber sie schenken ihren Mitmenschen dadurch Hoffnung und Trost.

Öffnen wir uns neu dem Wirken des Heiligen Geistes. Er soll uns mit Weisheit und anderen seinen Gaben erfüllen, damit wir in unseren Gemeinschaften und Familien wahrhafte Zeugen des Glaubens und Hoffnung sind. Er leite unsere Pfarrgemeinde, dass sie ein lebendiges Zeichen der Liebe, Eintracht und Friedens in unserer Gesellschaft ist.

Ich wünsche Ihnen (euch) eine schöne Herbstzeit!

P. Severin ofm

7. März 2027

Mit Dir. Gemeinsam

Pfarrgemeinderatswahl

Urwahlmodell: Vertrauen schenken – Zukunft gestalten

Bei der Pfarrgemeinderatswahl 2027 kommt in der Stadtpfarrgemeinde Braunau-St. Stephan das Urwahlmodell zur Anwendung. Dieses Wahlmodell gibt allen Wahlberechtigten die Möglichkeit, **Menschen ihres Vertrauens direkt in den Pfarrgemeinderat** zu wählen. Das Besondere an der Urwahl: Es gibt keine fertige Kandidat:innenliste. Stattdessen schreiben Sie auf den Urwahl-Stimmzettel die Namen jener Personen, die Sie für den Pfarrgemeinderat geeignet halten, die Ihr Vertrauen genießen und das Leben in der Pfarrgemeinde St. Stephan mitgestalten sollen. Mit dem Aufschreiben des Namens wählen Sie diese Person direkt in den Pfarrgemeinderat.

Die Urwahl lebt vom Vertrauen in die Menschen unserer Pfarrgemeinde. Sie eröffnet die Chance, aus der Vielfalt unserer Gemeinschaft jene Frauen und Männer zu wählen, die Verantwortung übernehmen und das Leben der Pfarrgemeinde aktiv mitgestalten können. Die Stimmabgabe ist während des festgelegten **Wahlzeitraums vom 29. November (1. Adventsonntag) bis 31. Dezember 2026 (Jahresschlussgottesdienst um 17:00 Uhr)** möglich. Die Urwahl-Stimmzettel liegen in diesem Zeitraum in der Stadtpfarrkirche und im Pfarrgemeindebüro auf und können nach dem Ausfüllen in eine Wahlbox in der Stadtpfarrkirche oder im Briefkasten beim Pfarrgemeindebüro St. Stephan eingeworfen werden. Stimmzettel können auch auf der Pfarrgemeinde-Website heruntergeladen werden.

Ein wichtiger Hinweis: Personen, die derzeit im Seelsorgeteam (= Leitungsteam) mitwirken, **sind nicht wählbar,** da sie automatisch dem neuen Pfarrgemeinderat angehören. Es sind dies: P. Severin Piksa, Fink Inge, Klepsa Ulli, Knauseder Josef, Pommer Rudolf und Skiba Helga.
Nach der Auszählung werden die Personen mit den meisten Stimmen vom Wahlvorstand gefragt, ob sie die Wahl annehmen und im Pfarrgemeinderat mitwirken möchten. Erst mit ihrer Zustimmung werden sie Mitglieder des neuen Pfarrgemeinderates. Der neu gewählte Pfarrgemeinderat wird am 7. März 2027 der Pfarrgemeinde Braunau-St. Stephan im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes vorgestellt und offiziell bekannt gegeben. Alle weiteren notwendigen Informationen werden zeitgerecht über die Website der Pfarrgemeinde bzw. die Verlautbarungen und Aushänge in den Schaukästen bekanntgegeben.

Mit Ihrer Stimme gestalten Sie die Zukunft unserer Pfarrgemeinde St. Stephan mit.

Herzlichen Dank, dass Sie sich an der Pfarrgemeinderatswahl beteiligen!

Gemeinsam für unseren Braunauer Steffl

Aktuelles zur Innensanierung | September 2026

Unsere Stadtpfarrkirche St. Stephan ist ein Ort des Glaubens, der Begegnung und der Verbundenheit. Ihre Erhaltung ist eine Aufgabe, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Umso mehr freuen wir uns, über wichtige Fortschritte bei der Sanierung berichten zu dürfen.

Die Kirchenfenster kehren zurück

Die sechs historischen Fenster im Presbyterium sind nach ihrer Restaurierung in Paderborn wieder eingebaut. Damit ist ein wichtiger Schritt zur Erhaltung dieser besonderen Zeugnisse unserer Kirchengeschichte geschafft.

Auch an den modernen Fenstern wurde gearbeitet: Die Glaswerkstätten Schlierbach haben die Fenster an der Südseite, am Marienaltar, drei Fenster an der Nordseite sowie einen Teil der Fenster am Chor vor Ort gereinigt und bestehende Schäden behoben.

Mit Zuversicht zur weiteren Förderung

Anfang Oktober 2026 werden die bereits restaurierten Fenster durch das Bundesdenkmalamt (BDA) und die zuständigen Abteilungen der Diözese fachlich abgenommen. Damit wird eine wichtige Voraussetzung für die Festlegung der derzeit noch offenen Förderhöhe durch das BDA geschaffen. Wir sehen diesem nächsten Schritt zuversichtlich entgegen und hoffen auf eine wertvolle Unterstützung für den Erhalt unserer historischen Kirchenfenster. Für die fachliche Begleitung unseres Sanierungsvorhabens sind wir sehr dankbar.

Wertvolle Unterstützung durch das Land Oberösterreich

Nach dem Besuch von Landeshauptmann Stelzer am 3. Juni 2026 durften wir am 1. September Sebastian Piringer von der Abteilung Kultur des Landes Oberösterreich in unserer Pfarrgemeinde begrüßen. Als zuständiger Ansprechpartner für Förderungen konnte er sich bei einer umfassenden Begehung ein Bild der laufenden Sanierungsarbeiten verschaffen. Der Rundgang führte vom Kircheninnenraum über den Dachboden und die Galerie bis zu den Glocken.

Dem Land Oberösterreich danken wir herzlich für das Interesse an unserem Vorhaben und die bisherige Unterstützung. Die wiederholt rasche Bereitstellung von Fördermitteln ist für uns eine wertvolle Hilfe bei der Umsetzung der Sanierungsarbeiten.

Weitere historische Fenster folgen

Ab Mitte September werden die vier noch ausstehenden historischen Fenster an der Nordseite sowie an der Westseite beim Chor durch die Firma Peters ausgebaut und in deren Werkstatt in Paderborn restauriert. Anschließend werden sie wieder eingebaut. Während dieser Zeit werden die Fensteröffnungen provisorisch mit Plexiglasscheiben geschlossen. Wir hoffen, diese Arbeiten noch im Laufe des Jahres 2026 abschließen zu können.

Der nächste Schritt: die Restaurierung des Bodens

Für die Restaurierung des Kirchenbodens wird bei der Diözese das Ansuchen um kirchenbehördliche Genehmigung gestellt. Sobald diese vorliegt, werden auf Grundlage einer detaillierten Ausschreibung Angebote von Fachfirmen eingeholt.

Danke für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung

Uns ist bewusst, wie wichtig unsere Kirche als vertrauter Ort für Gottesdienste, Gebet und persönliche Einkehr ist. Deshalb bemühen wir uns sehr, die Arbeiten so zu gestalten, dass das kirchliche Leben möglichst wenig beeinträchtigt wird. Sollten dennoch räumliche Einschränkungen oder Lärmbelästigungen auftreten, bitten wir herzlich um Ihr Verständnis und danken Ihnen für Ihre Geduld. Ein besonders herzliches Dankeschön gilt allen Spenderinnen und Spendern, der Stadtgemeinde Braunau sowie den zahlreichen unterstützenden Vereinen und Organisationen. Ebenso danken wir unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie den ausführenden Baufirmen und Professionisten für ihren Einsatz und ihre sorgfältige Arbeit. Jede Spende, jede helfende Hand und jedes Zeichen der Verbundenheit tragen dazu bei, unseren Braunauer Steffl für kommende Generationen zu bewahren. Bitte begleiten Sie uns auch weiterhin auf diesem gemeinsamen Weg.

Gemeinsam erhalten wir unser Wahrzeichen – und einen Ort, der uns verbindet!

Inge Fink | Seelsorgeteam-Mitglied
(Organisation/Verkündigung)
Josef Knauseder | Obmann des Fachteams Finanzen
Hannes Schmid | Obmann des Bauausschusses





Die neue Zaubershow von THE MAGIC PRIEST



Benefiz Zaubershow

zugunsten der Innenrenovierung des „Braunauer Steffls“



Fr. 30. Okt.´26
VAZ Braunau

16:00 Uhr (Kinder-Vorstellung – ab 5 Jahren)
19:30 Uhr (Abend-Vorstellung)

Karten-Vorverkauf ab 15. September 2026
- Pfarrbüro St. Stephan, Kirchenplatz 15, 5280 Braunau
- Raiffeisenbank Braunau, Salzburger Str. 4, 5280 Braunau

jeweils zu den Öffnungszeiten

Eintrittspreise: (Spende für Benefiz-Aktion)
Nachmittagsvorstellung:
Kinder bis 14 Jahre: EUR 7,00 (VVK EUR 5,00), Erwachsene: EUR 15,00 (VVK EUR 13,00)
Abendvorstellung:
Kinder (10 bis 14 Jahre): EUR 7,00 (VVK EUR 5,00), Erwachsene: EUR 20,00 (VVK EUR 15,00)

FREIE PLATZWAHL: Einlass 15:30 bzw. 19:00 Uhr!
Getränke- und Imbiss-Angebot vor den Vorstellungen und in der Pause am Abend!

Unterstützt von:

Stadtgemeinde Braunau am Inn

Quellenviertel Braunau am Inn

Kommen Sie doch auch...

...zum Adventcafé/Adventmarkt

Samstag, 28. November 13 bis 19 Uhr
Sonntag, 29. November, 10 bis 12.30 UIhr
im Pfarrheim Braunau-St. Stephan

...zur Adventkranz-Segnung und Familien-Vorabendmesse

Samstag, 28. November 17 Uhr
in der Stadtpfarrkirche Braunau-St. Stephan

...zum Christkindlmarkt im Palmpark

3. bis 8. Dezember
Stand der Pfarrgemeinde Braunau-St. Stephan
zugunsten der Innenrenovierung der Stadtpfarrkirche

Caritas-Familienhilfe stärkt seit 75 Jahren Eltern und Kinder



Vor 75 Jahren holte die Caritas OÖ die Idee der Familienhilfe von den Niederlanden nach Oberösterreich. Nach 22 Jahren wurde die Unterstützung vom Land OÖ als Aufgabe des Sozialstaates anerkannt und wird seither von der öffentlichen Hand mitfinanziert. Aktuell kosten die ersten 21 Einsatzstunden für alle nur fünf Euro pro Stunde. Darüber hinaus ist der Kostenbeitrag für Familien sozial gestaffelt – je nach Einkommenssituation. Die Caritas-Familienhilfe unterstützt, wenn der Alltag kippt. „Dazu braucht es oft nicht viel", weiß Eva Hofinger, Teamleiterin der Familiendienste im Bezirk Braunau aus Erfahrung. Ein Beinbruch, ein Reha-Aufenthalt oder ein Kind mit hohem Fieber – und das Familienleben gerät ins Wanken. Besonders für Alleinerziehende wird der Alltag dann schnell zum Kraftakt. „Es sind nicht immer die großen Katastrophen oder Todesfälle, die Familien an ihre Grenzen bringen", so Eva Hofinger. „Viel öfter sind es die vielen kleinen Dinge, die sich daneben aufstauen: schlaflose Nächte mit einem Schreibaby, eine Erkältungswelle in der Familie oder keine Großeltern in der Nähe, die kurzfristig einspringen können." In diesen Situationen sind die Mobilen Familiendienste der Caritas zur Stelle.

*Die Mobilen Familiendienste im Bezirk Braunau sind unter **0676/8776 2541** oder familiendienste_ried@caritas-ooe.at erreichbar.*

Weitere Informationen und den Tarifkalkulator finden Sie auf www.mobiledienste.or.at.





PLANUNGSBÜRO
BAUMEISTER ZIMMERMEISTER
SCHACHNER
HOLZSYSTEMBAU - GERÜSTVERLEIH
5241 Maria Schmolln • Tel. 07743/ 20020
e-mail: office@schachner-holzbau.at



Gerüstbau • Dachstühle • Wintergärten • Balkone
Fertighäuser aus Holz • Stallungen • Hallenbau
www.schachner-holzbau.at

HAUSER
BRAUNAU
WERKZEUGE
MASCHINEN
GARTENGERÄTE
Salzburger Strasse 5
5280 BRAUNAU/INN

GLASMALEREI PETERS STUDIOS
Werkstätten für künstlerische Interpretation, Restaurierung & Denkmalpflege seit 1912
GLASMALEREI Peters STUDIOS
Am Hilligenbusch 23 - 25
D - 33098 Paderborn
Tel.: +49 (0) 52 51 - 160 97 - 0
email: info@glasmalerei.de
Infos: www.glasmalerei.de


Kath. Kirche Braunau, Detail Süd-Chorfenster, 1906

Quempassingen im Braunauer Steffl



Dieses adventlich-musikalische Event hat sich seit der Wiederaufnahme des Quempassingens 2023 in Braunau gut etabliert. Im letzten Jahr haben beinahe 800 Besucher/innen die Darbietungen verschiedener Musikgruppen genießen können.

In diesem Jahr werden am 3. Adventsonntag, dem 13. Dezember, um 17:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Braunau-St. Stephan folgende Teilnehmerinnen und Teilnehmer musizieren:

Neu dabei sind die 14jährige Harfenistin Carolina Resch und das „Dixie Trio“. In bewährter Weise wirken wieder mit: Konzertchor Braunau, Liedertafel Mining, Da Capo Non Fine, Musikkapelle Geisberger und Texte werden von Heidi Draxler vorgetragen. Die musikalische Leitung aller von den Musikern und Musikerinnen gemeinsam vorgetragenen Lieder übernimmt Bernhard Schneider; für die Organisation verantwortlich zeigt sich Hans Silberhumer.

Die Musizierenden wollen Sie einladen, bekannte und weniger bekannte Musikstücke aus verschiedenen Epochen zu genießen. Von mehreren Plätzen innerhalb der Kirche sollen adventliche und weihnachtliche Lieder Herz und Ohr erfreuen.

Der Eintritt ist frei. Jedoch sind Spenden für die Innenrenovierung des Braunauer Steffls sehr willkommen. Lassen Sie sich ein wenig auf Weihnachten einstimmen!

Text: Hans Silberhumer
Bild: Alois Stockhammer

Das ist los in Braunau-St. Stephan

OKTOBER 2026

25. Oktober · 10:00 Uhr
Sonntagsmesse mit Nachtwächtern mit Hellebarden im Rahmen eines überregionalen Treffens in Braunau. Anschließend Pfarrcafé. Musikalische Gestaltung: Gruppe der Stadtkapelle.

26. Oktober · 10:00 Uhr Nationalfeiertag: Heilige Messe in der Stadtpfarrkirche. Die Wochentagsmesse entfällt.

30. Oktober · 16:00 und 19:30 Uhr Benefiz-Zauber-Show mit Pfarrer Gert Smetanig im VAZ Braunau zugunsten der Innenrenovierung der Stadtpfarrkirche.
16:00 Uhr: Kinder-Vorstellung
19:30 Uhr: Abend-Vorstellung

31. Oktober · 19:00–21:00 Uhr Nacht der tausend Lichter in der Stadtpfarrkirche.

NOVEMBER 2026

1. November · Allerheiligen
08:30 Uhr: Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche.
14:00 Uhr: Ökumenische Friedhofsandacht mit Gräbersegnung am Stadtfriedhof. Musikalische Gestaltung: Stadtkapelle Braunau.
18:00 Uhr: Totengedenken am Stadtfriedhof mit dem Männergesangsverein Lyra und Texten.

2. November · Allerseelen - 09:00 und 18:00 Uhr: Heilige Messen mit Gedenken an die im vergangenen Jahr Verstorbenen der Pfarrgemeinde

6. November · 09:00 Uhr Herz-Jesu-Freitag: Wochentagsmesse, anschließend eucharistische Anbetung.

7. November · 09:00–14:00 Uhr
Firmstart-Ausflug nach AÖ für alle Firmlinge. Abfahrt: Busbahnhof.

8. November · 10:00 Uhr Sonntagsmesse mit Totengedenken der Vereine in der Stadtpfarrkirche. Musikalische Gestaltung: Stadtkapelle Braunau.

11. November · 17:00 Uhr Martinsfest in der Stadtpfarrkirche. Laternenumzug ab 16:50 Uhr vom Palmpark. Musikalische Begleitung: Bläser der Stadtkapelle Braunau.

15. November · 08:30 Uhr Sonntagsmesse in der Stadtpfarrkirche.

16. November · 19:00 Uhr Elternabend zur Erstkommunionvorbereitung im Pfarrsaal St. Stephan.

18. November
09:00 Uhr: Die Wochentagsmesse in der Stadtpfarrkirche entfällt.
19:00 Uhr: Eltern- und PatInnenabend zur Firmung für die Pfarrgemeinden Maria Königin, St. Franziskus und St. Stephan im Pfarrsaal St. Stephan.

22. November · 10:00 Uhr Cäcilienmesse in der Stadtpfarrkirche. Musikalische Gestaltung: Stadtkapelle.

28. November
13:00–19:00 Uhr: Adventcafé und Adventmarkt im Pfarrheim St. Stephan.
17:00 Uhr: Familien-/Kinder-Vorabendmesse zum 1. Adventsonntag mit Adventkranzsegnung in der Stadtpfarrkirche.

Ab dem 1. Adventsonntag Start des umgekehrten Adventkalenders in der Stadtpfarrkirche.

29. November
10:00 Uhr: Sonntagsmesse zum 1. Adventsonntag in der Stadtpfarrkirche.
10:00–12:30 Uhr: Adventcafé und Adventmarkt im Pfarrheim St. Stephan.

30. November · 09:00 Uhr Frauenmesse in der Stadtpfarrkirche. Anschließend Café im Pfarrsaal St. Stephan.

Das ist los in Braunau-St. Stephan

DEZEMBER 2026

3.–8. Dezember Stand am Christkindlmarkt im Palmpark.

4. Dezember · 06:30 Uhr Rorate in der Stadtpfarrkirche. Musikalische Gestaltung: Orgel. 9-Uhr-Messe entfällt.

5. und 6. Dezember Nikolausaktion: Nikolausbesuche in den Familien.

6. Dezember · 08:30 Uhr Sonntagsmesse zum 2. Adventsonntag in der Stadtpfarrkirche.

8. Dezember · 10:00 Uhr Feiertagsmesse zu Mariä Empfängnis in der Stadtpfarrkirche.

11. Dezember · 06:30 Uhr Rorate in der Stadtpfarrkirche. Musikalische Gestaltung: Ziehharmonika mit Herbert Hauser. 9-Uhr-Messe entfällt.

13. Dezember
10:00 Uhr: Sonntagsmesse zum 3. Adventsonntag in der Stadtpfarrkirche
17:00 Uhr: Quempassingen in der Stadtpfarrkirche.

18. Dezember · 06:30 Uhr Rorate in der Stadtpfarrkirche. Musikalische Gestaltung: Orgel. Anschließend Frühstück im Pfarrsaal.

20. Dezember
08:30 Uhr: Sonntagsmesse zum 4. Adventsonntag in der Stadtpfarrkirche.
16:00 Uhr: „Erlebnis Orgel“ – Kinder-Orgel-Tag in der Stadtpfarrkirche.

Bis zum 4. Adventsonntag Umgekehrter Adventkalender in der Stadtpfarrkirche.

24. Dezember · Heiliger Abend
15:30 Uhr: Kinder-/Familienmesse in der Stadtpfarrkirche. Musikalische Gestaltung: Familie Christian/Karin Schmid.
17:00 Uhr: Weihnachtslieder und Texte am Stadtfriedhof mit der Stadtkapelle.
22:00 Uhr: Turmblasen – weihnachtliche Weisen vom Turm des Braunauer Steffls mit Bläsern der Stadtkapelle.
23:00 Uhr: Christmette in der Stadtpfarrkirche. Musikalische Gestaltung: Chor Da Capo Non Fine.

25. Dezember · 10:00 Uhr Christtag – Fest der Geburt Christi: Festmesse

26. Dezember · 10:00 Uhr Fest des heiligen Stephanus: Patrozinium der Stadtpfarrkirche. Musikalische Gestaltung: Chor Auftakt.

27. Dezember · 10:00 Uhr Sonntagsmesse in der Stadtpfarrkirche.

31. Dezember · 17:00 Uhr Dankesmesse zum Jahresschluss in der Stadtpfarrkirche.

JÄNNER 2027

1. Jänner · 10:00 Uhr Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr: Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche.

3. Jänner · 08:30 Uhr Sonntagsmesse in der Stadtpfarrkirche.

4. und 5. Jänner Dreikönigs-Aktion: Sternsinger unterwegs von Haus zu Haus.

6. Jänner · Heilige Drei Könige
10:00 Uhr: Epiphanie – Erscheinung des Herrn: Festmesse in der Stadtpfarrkirche.
17:00 Uhr: Krippenandacht mit den „Großen Königen“ in der Stadtpfarrkirche.

10. Jänner · 10:00 Uhr Sonntagsmesse in der Stadtpfarrkirche.

17. Jänner · 08:30 Uhr Sonntagsmesse in der Stadtpfarrkirche.

24. Jänner · 10:00 Uhr Sonntagsmesse in der Stadtpfarrkirche. Anschließend Pfarrcafé mit den Erstkommunionkindern

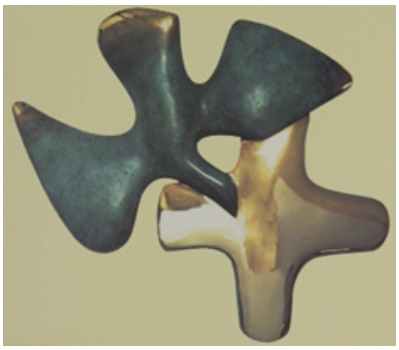
25. Jänner · 09:00 Uhr Frauenmesse in der Stadtpfarrkirche. Anschließend Café im Pfarrsaal St. Stephan.

30. Jänner · 17:00 Uhr Kinder-/Familienmesse zu Mariä Lichtmess. Musik: Familie Christian/Karin Schmid.

31. Jänner · 10:00 Uhr Sonntagsmesse in der Stadtpfarrkirche.

Vernetzt mit Gott

Firmvorbereitung 2026/27



„Wie stabil ist deine wichtigste Verbindung?
Wir sind ständig online. Aber wie sieht es mit der Verbindung „nach oben“ aus? Die Firmvorbereitung ist dein Glaubens-Update – ohne Datenlimit, immer erreichbar.“
Mit diesen und ähnlichen Fragen und Themen werden sich die Jugendlichen in der Zeit von November 2026 bis Ende April 2027 einzeln und in ihren Gruppen als Vorbereitung auf den Empfang des Firmsakraments auseinandersetzen.

Wichtige gemeinsame Termine der Firmvorbereitung:

Firmstart-Ausflug	**Samstag, 7. November** 2026, 9 bis 14 Uhr
Eltern/PatInnen-Abend	**Mittwoch, 18. November** 2026, 19:00 Uhr Pfarrsaal St. Stephan, Kirchenplatz
Firmlinge/PatInnen-Nachmittag	**Freitag, 19. März 2027** Ort/Uhrzeit werden noch bekanntgegeben
Firmung	**Pfingstsamstag, 15. Mai 2027** 10:00 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Stephan Firmspender: Pfarrer Mag. Gert Smetanig

Die Termine für die Vorbereitungsstunden in den Gruppen werden mit der jeweiligen Gruppenleitung vereinbart.

Firmung – ein Schritt auf dem Weg zum Erwachsen-Werden mit Gott an der Seite!

Wenn Sie Neuigkeiten oder Berichte aus dem Pfarrgemeindeleben
mit vielen Fotos sehen oder einfach nur Termine oder Gottesdienstzeiten
nachschlagen wollen, statten Sie doch unserer
Pfarrgemeinde-Website einen Besuch ab:

www.dioezese-linz.at/braunau-ststephan

Wenn die Zeit am „Innviertler Steffl“ stehen bleibt, berührt es die Menschen





Am 11. August 2026 blieb plötzlich die Turmuhr unserer Stephanskirche stehen. Nach über 70 Jahren Laufzeit hatte das alte elektrische Uhrwerk aus 1953 am Kirchturm der Pfarrkirche seinen Dienst aufgegeben. Dabei wurde uns bewusst, wie sehr sich die Bewohnerinnen und Bewohner von Braunau auf die Turmuhr verlassen. Zahlreiche Meldungen und Anfragen erreichten uns, nachdem die vertrauten Zeiger plötzlich stehen geblieben waren.

Ein erster Versuch, das alte Uhrwerk aus dem Hause „Ing. Emil Schauer - Wien“ zu reparieren, scheiterte aufgrund seines Alters und der nicht mehr verfügbaren Ersatzteile. Daher wurde bei der Firma Glocken- und Uhren-Perner in Schärding ein neues Uhrwerk angeschafft. Mit tatkräftiger Unterstützung ehrenamtlicher Helfer wurde das neue Uhrwerk eingebaut. Die Zeigerantriebe wurden angepasst und die elektrische Versorgung sowie der Taktgeber installiert.

Am Donnerstag, dem 27. August 2026, war es schließlich so weit: Gemeinsam mit einem Monteur der Firma Glocken- und Uhren-Perner und den ehrenamtlichen Helfern wurde die Turmuhr mit dem neuen Uhrwerk wieder in Betrieb genommen.

Nun zeigt sie wieder zuverlässig die Zeit an – so, wie sie es über Jahrzehnte getan hat. Möge uns unsere Turmuhr auch in Zukunft stets die richtige Zeit anzeigen: die Zeit zur Arbeit, die Zeit zur Ruhe und auch die Zeit zum Gebet!

Text/Bilder: Rudolf Pommer

Auch das historische Geläute hat unter der Hitzewelle gelitten





Wenn die Hitze den Glocken zusetzt …

Die heurige Hitzewelle machte auch vor dem historischen Geläute unserer Stephanskirche nicht Halt. Durch die außergewöhnlich hohen Temperaturen waren einige Holzjoche so stark geschwunden, dass sich die Bänder, mit denen die Glocken befestigt sind, lockerten. Betroffen waren gleich drei Glocken unseres Geläutes: die Kriegerglocke mit einem Gewicht von 2.400 kg – die größte Glocke unseres Geläutes, die Ave-Glocke mit 1.390 kg und die Florianiglocke mit 400 kg.

Um mögliche Folgeschäden zu vermeiden und die Sicherheit zu gewährleisten, wurden die betroffenen Glocken vorübergehend außer Betrieb genommen. Am 27. August konnten die notwendigen Arbeiten durchgeführt werden. Ein Monteur der Firma Glocken-Perner zog gemeinsam mit einem Mitglied des Bauausschusses der Pfarrgemeinde Braunau-St. Stephan die gelockerten Bänder wieder fachgerecht nach. Anschließend konnte das Geläute wieder in Betrieb genommen werden.

Nun dürfen wir uns wieder über den vertrauten und wunderbaren Klang unserer Glocken freuen!
Möge ihr Geläute uns auch weiterhin täglich begleiten, Menschen miteinander verbinden, Trost schenken und uns an das Göttliche erinnern, das in jedem einzelnen Glockenschlag mitschwingt.

Text/Bilder: Rudolf Pommer

Der heilige Martin



Ein Lückenquiz für Kinder

Kennt ihr die Geschichte vom heiligen Martin? Das Papier, auf dem die Geschichte steht, ist schon sehr alt und hat einige Löcher. Könnt ihr helfen, die fehlenden Wortschnipsel wieder an die richtige Stelle zu setzen?

Der Mann, den wir als Sankt Martin kennen, hieß _____. Er wurde um das Jahr 316 in Sabaria geboren, einer Stadt im heutigen Ungarn. Sein Vater war ein wichtiger Soldat. Auch Martin sollte Soldat werden. Aber er interessierte sich mehr für _____. Mit 15 Jahren wurde er trotzdem Soldat, weil es sein Vater so wollte.

Es war ein kalter Wintertag in Frankreich: Martin ritt auf seinem Pferd durch die Stadt Amiens. Da sah er einen armen Mann. Der Mann zitterte vor Kälte, weil er nur löchrige Lumpen trug. Keiner half ihm. Nur Martin hatte Mitleid. Er nahm seinen Mantel und schnitt ihn mit dem Schwert in zwei Teile. Eine Hälfte schenkte er dem _____. Die andere behielt er.

In der folgenden Nacht hatte _____: Er sah Jesus – und Jesus trug den halben Mantel, den er dem armen Mann gegeben hatte. Jesus sagte: „Danke, Martin, dass du geholfen hast." Danach war für Martin alles anders. Er wollte kein Soldat mehr sein. Er verließ das Militär und wurde Priester. Er lebte allein und betete viel.

Später brauchte die Stadt Tours einen _____. Die Leute wollten Martin. Aber er wollte nicht und versteckte sich in einem Gänsestall. Doch die Gänse schnatterten so laut, dass sie ihn verrieten. So wurde Martin doch Bischof. Und er gründete das erste Kloster in Frankreich.

Martin starb im Jahr 397. Er wurde 81 Jahre alt. Am 11. November wurde er beerdigt. Seitdem erinnern wir Christen uns jedes Jahr an diesem Tag an den heiligen Martin. Er ist ein _____, jedem zu helfen, der in Not ist.

Füge die folgenden Wortschnipsel an der richtigen Stelle im Text ein:

Martin einen Traum, Martin von Tours, armen Mann, neuen Bischof, Jesus und seine Botschaft, Vorbild für uns.

Die Lösung: Martin von Tours, Jesus und seine Botschaft, armen Mann, Martin einen Traum, neuen Bischof, Vorbild für uns

Die Sternsinger – Kindermissionswerk, Magazin „Sternsinger – Kinder mit einer Mission", Ausgabe 3/2025, S. 3, In: Pfarrbriefservice.de

<u>Öffnungszeiten des Pfarrgemeindebüros:</u>
Pfarrgemeindebüro Braunau-St. Stephan:
Kirchenplatz 15
A-5280 Braunau/Inn
Montag, Mittwoch, Donnerstag: 8.00 – 11.30 Uhr
Dienstag und Freitag ist kein Parteienverkehr
Tel.: 07722/63214-0
Fax: 07722/63214-13
e-mail: pfarre.ststephan.braunau@dioezese-linz.at
Website: www.dioezese-linz.at/braunau-ststephan



GETAUFT WURDE

Berei Mattheo am 12.09.2026

IN DIE EWIGKEIT VORAUSGEGANGEN SIND

Haider Maria 23.05.2026
Kuta Maria 26.05.2026
Auer Franz 02.06.2026
Hölzl Franz 04.06.2026
Mahal Margarete 14.06.2026
Uttenthaler Georg 23.06.2026
Oberhuber Gertraud 30.06.2026
Haufenmair Otmar 04.07.2026
Ivusic Ankica 25.07.2026
Allstorfer Hans 27.07.2026
Abtmeier Monika Anneliese 31.07.2026
Weißenböck Hermine 09.08.2026
Kovacs Anneliese 08.08.2026
Kweton Eleonore 16.08.2026
Stephan Karl 23.08.2026
Ortner Karl 22.08.2026
Kronberger Hans Alois 09.09.2026
Raschhofer Helga 08.09.2026
Stallinger Hubert 12.09.2026
Erlinger Annemarie 14.09.2026
Besterreimer Aurelia 21.09.2026

Haben Sie schon unserer Website www.stefflbraunau.at einen Besuch abgestattet?

- Sie finden dort interessante Informationen über den aktuellen Stand am Spendenkonto für die erste Etappe der Innensanierung
- Meinungen bekannter Personen zu unserem „Braunauer Steffl“
- Einen Überblick über alle zu sanierenden Fenster
- Schließlich können Sie auch schnell, unkompliziert und direkt Ihren finanziellen Beitrag online dazu leisten, dass der Innenraum unserer Kirche möglichst bald in neuem Glanz erstrahlt!
- Jetzt auch direkt und anonym mittels QR-Code spenden—scannen und gewünschten Betrag

QR-Code scannen und direkt spenden

Wir danken Ihnen schon im Voraus für Ihren Beitrag!

Direktspende (steuerlich nicht absetzbar):

Spendenkonto Braunau-St. Stephan

IBAN: AT71 3406 0000 0812 6708

Kennwort: Generalsanierung

oder (steuerlich absetzbar) über das

Bundesdenkmalamt, 1010 Wien

IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050
Aktionscode: A331- b

Vor- und Zuname, Geburtsdatum sowie Adresse angeben

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Pfarrgemeinde Braunau-St. Stephan
Für den Inhalt verantwortlich: GR Mag. Dr. P. Severin Piksa ofm, Kirchenplatz 15, 5280 Braunau; Druck: Printissimo Braunau